

Regierungsratsbeschluss

vom 19. Februar 2008

Nr. 2008/187

Stiftung Umweltbildung Schweiz, 4800 Zofingen: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an die Förderung der Qualität von Umweltbildung

1. Erwägungen

Die Stiftung Umweltbildung Schweiz fördert die Qualität von Umweltbildung. Die drängenden Herausforderungen, die der Klimawandel an unsere Gesellschaft stellt, machen eine nachhaltige Entwicklung nötig, denn es ist offensichtlich, dass es ohne eine intakte Biosphäre keine wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung geben kann. Umweltbildung muss deswegen ein tragender Pfeiler jeder sinnvollen Bildung sein. In Zusammenarbeit mit der EDK (Erziehungsdirektorenkonferenz) entwickelt die Stiftung entsprechende Angebote für die Schulen.

Diverse Kantone unterstützen die Stiftung. Mit Schreiben ersucht die Stiftung alle Kantone um einen jährlichen Beitrag.

Für 2008 veranschlagt die Stiftung Aufwendungen von total 1,494 Mio. Franken. Sie verfügt zudem über ein Stiftungskapital von 1,9 Mio. Franken.

2. Beschluss

2.1 Der Stiftung Umweltbildung Schweiz ist für die Jahre 2008, 2009 und 2010 ein à-fonds-perdu-Beitrag von jährlich Fr. 3'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen. In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.

2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag jeweils nach Vorlage einer Rechnung mit Einzahlungsschein sowie auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport, zulasten des Konts 233003 "Lotterie-Fonds" anzuweisen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3)
ri/StiftungUmweltbildung.doc

Departement für Bildung und Kultur

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)

Stiftung Umweltbildung Schweiz, Rebbergstrasse 6, 4800 Zofingen